



**Gemeindebrief
Unterkirchen-
gemeinschaft
Christkönig
Rosenheim**

ADVENT 2012

EIN GUTES WORT

An jenem Tag, der kein Tag mehr ist -

Vielleicht wird er sagen:

Was tretet ihr an

mit euren Körbchen voller Verdienste,

die klein sind wie Haselnüsse und meistens hohl?

Was wollt ihr mit euren Taschen voller Tugenden,

zu denen ihr gekommen seid aus Mangel an Mut,

weil euch Gelegenheit fehlte

oder durch fast perfekte Dressur?

Hab ich euch davon nicht befreit?

Wissen will ich:

Habt ihr die anderen angesteckt mit Leben

so wie ich Euch?

(Joachim Dachsel)

UNSERE GOTTESDIENSTE 2012**BEGINN: 18:30 UHR**

Datum	Sonntag	Gottesdienststart	Predigt Kümmerer
02.12.12	1. Adventssonntag	Wortgottesdienst	Advent-Team
09.12.12	2. Adventssonntag	Wortgottesdienst	Advent-Team
16.12.12	3. Adventssonntag	Wortgottesdienst	Advent-Team
23.12.12	4. Adventssonntag	Wortgottesdienst	Advent-Team
24.12.12	Heilige Nacht	Wortgottesdienst	Team für HI. Abend
06.01.13	Erscheinung d. Herrn	Wortgottesdienst	Familie Rummer
13.01.13	Taufe des Herrn	Wortgottesdienst	Gabi Philippczik
20.01.13	2. Sonntag im Jk	Wortgottesdienst	Sieglinde Dettenkofer Gerhard Ehrl
27.01.13	3. Sonntag im Jk	Wortgottesdienst	Regine Weigand Barbara Winkler
03.02.13	4. Sonntag im Jk	Wortgottesdienst	Reinhard Werner
10.02.13	5. Sonntag im Jk	Wortgottesdienst	Dr. Josef Wagner Albine Bauer
17.02.13	1. Fastensonntag	Eucharistiefeier	Pfr. Sebastian Heindl; Manfred Hellstern

Evtl. Änderungen finden Sie auf der Homepage der Unterkirchengemeinschaft

GUT ZU WISSEN**„Auf der Flucht“**

Die Vorbereitungsgruppe für die Gottesdienste der Adventssonntage hat für dieses Jahr das Thema **„Auf der Flucht“** ausgewählt.

Die meisten von uns sind selber keine Flüchtlinge; anders sieht es schon mit den Menschen aus, die in Folge des Krieges ihre Heimat verlassen mussten. Aber 60 Jahre Frieden hat auch sie sesshaft werden lassen.

Aber stimmt das? Wenn wir auch äußerlich keinen erzwungenen Ortswechsel vornehmen mussten, wie sieht es innerlich aus? Vor welchen Menschen, vor welchen Situationen bin ich geflohen?

Wie sieht es mit den vielen Flüchtlingen in unserem Land aus? Schauen wir da hin, wo und wie sie leben, sehen wir ihre Situation mit der erforderlichen Auf-

merksamkeit, kümmert uns das? Sehen wir richtig hin und kennen wir unsere Verantwortung?

Wir meinen, die Adventszeit sei eine Zeit weniger für wohlige Beschaulichkeit als eine Zeit besonderer Achtsamkeit für das, was in uns und um uns herum geschieht und wie wir als Christen leben wollen.

Eugen Henrich

Märchenreise in den Advent in der Versöhnungskirche

Katharina Könen-Schäfer lädt ein zu einem **Märchenabend mit Musik** für Erwachsene und Kinder ab 6 Jahren. Märchen der Brüder Grimm und aus aller Welt werden musikalisch umrahmt vom Instrumentalduo *Lilium interspinas*, Sabine und Günter Lechner.

Termin: Samstag, 8. Dezember um 18 Uhr, Versöhnungskirche Rosenheim, Severinstraße 13.

Eine **Wiederholung** dieses Märchenkonzerts findet statt am Freitag, 28. Dezember um 17 Uhr in der Christuskirche Prien, Kirchenweg 13.

Eure Katharina Könen-Schäfer

BEDENKENSWERT

Trotz Wirtschaftskrise hohe Rüstungsausgaben

"Es ist also offenkundig, daß wir mit all unseren Kräften jene Zeiten vorbereiten müssen, in denen in Übereinstimmung der Nationen jedweder Krieg völlig geächtet werden kann. Da der Friede eher aus dem gegenseitigen Vertrauen der Völker geboren als durch den Schrecken der Waffen den Nationen auferlegt werden soll, müssen sich alle darum bemühen, daß der Wettlauf zur Beschaffung von Waffen endlich ein Ende hat." (Gaudium et spes). Diese Aussage des 2. Vatikanischen Konzils ist inzwischen fast 50 Jahre alt. Dennoch ist seitdem das Auf- und Wetrüsten leider weiter betrieben worden.

Was uns aber besonders beunruhigen muss ist die Tatsache, dass unser Land der weltweit drittgrößte Rüstungsexporteur ist - und zugleich auch der weltweit drittgrößte Hersteller von Kleinwaffen, von denen nach UNO-Berechnung über 870 Millionen in Umlauf sind. Die deutschen Exporte von Kleinwaffen haben sich seit 1998 vervierfacht. Die Bundesregierung genehmigte im Jahr 2010 die Ausfuhr von 40.000 Kleinwaffen - unter anderem auch in den Mittleren Osten! Diese unverantwortliche Politik wurde von den Kirchen in ihrem Rüstungsexportbericht 2011 scharf kritisiert.

Der Wert der im Jahr 2010 weltweit exportierten Kriegswaffen von über 2 Billionen Euro zeigt, dass obige Feststellung der Konzilsväter bedauerlicherweise immer noch hoch aktuell ist. Kaum vorzustellen, was mit diesem astronomischen Betrag bei der Armutsbekämpfung sowie in den Bereichen von Gesundheit und Bildung für die Armen erreicht werden könnte!

Quelle: paxZeit regional Ausgabe 12; Auszug aus der Predigt von Charles Borg-Manché zum Hiroshima-Gottesdienst 2012

RÜCKBLICK

Danke-Schön des Unterkirchen-Teams am 11.11.2012

Schon seit vielen Jahren werden die Gottesdienste und sonstigen Aktivitäten der Unterkirchengemeinschaft ausschließlich von einer Vielzahl von Ehrenamtlichen getragen. Ohne sie würde es diese Gemeinschaft mit ihren laienbasierten Gottesdiensten und spirituellen Angeboten nicht geben. Doch wie kann all den engagierten Frauen und Männern die ihnen gebührende Anerkennung vermittelt und unser aller Dank ausgesprochen werden?

Hierfür hatte das Unterkirchen-Team eine wunderbare Idee und lud alle diejenigen, die Gottesdienste vorbereiten, bei der Gestaltung von Festen, mit der Betreuung der Homepage und in jeder anderen Weise das Leben in der Unterkirchengemeinschaft unterstützen, zu einem gemütlichen Beisammensein ein. Dorothee und Eugen Henrich stellten dafür ihr Haus zur Verfügung und aus den mitgebrachten Speisen entstand ein reichhaltiges und vielseitiges Buffet - nicht nur ein wahrer Augen- und Gaumenschmaus, sondern auch ein schönes Sinnbild für die reichen Gaben, die in der Unterkirchengemeinschaft das ganze Jahr über zum Tragen kommen. Wie in den Gottesdiensten, kam auch an diesem Abend die Musik nicht zu kurz - hierfür herzlichen Dank an Heike und Sepp Wastlhuber, die gekonnt und einfühlsam mit ihrem Saxophon für die geeignete Untermalung beim Essen und den angeregten Gesprächen sorgten.

Kein Wunder, daß die Zeit wie im Flug verging und sich alle reich beschenkt fühlten, als sie sich auf den Heimweg machten - "angesteckt mit Leben", wie es in dem Text von Joachim Dachsel heißt.

Toni Kohwagner

TERMINE - SCHON MAL ZUM VORMERKEN!

Die am 21.10.12 gewählten Team-Mitglieder Monica Herrmann und Reinhard Kellner werden am **1. Adventssonntag, 02.12. in ihr Amt eingeführt**; Karola Specht-Garnreiter und Werner Philippczyk werden verabschiedet.

Eine-Welt-Verkauf in der Unterkirche am **1 Adventssonntag, 02.12.2012**

Nächste Liturgieversammlung am 22.01.2013 um 20:00 Uhr im Pfarrheim Christkönig; Leitung Gerhard Ehrl

Leitungsteam:

Monica-Elisabeth Herrmann 08031 44443

Mail: monica_herrmann@web.de

Regine Weigand 08031 83639

Mail: regine.weigand@gmx.de

Eugen Henrich 08035 8485

Mail: EHenrich@t-online.de

Reinhard Kellner 08031 64382

Mail: r.j.kellner@t-online.de

Redaktion Gemeindebrief:

Toni Kohwagner

08031 84394

Mail: Kohwagner.Rosenheim@arcor.de

Homepage: www.unterkirchengemeinschaft.de